

Champion im Senioren-Doppel

VdK-Mann Gerhard Fehrenbach erneut erfolgreich

Seit vielen Jahren im Sport erfolgreich: Gerhard Fehrenbach.



Foto: Bernhard Scherzinger

Auch in Offenburg zeigte sich einmal mehr, dass man mit einer Behinderung sportlich aktiv und erfolgreich sein kann. Erneut kehrte VdK-Vorstandsmann Gerhard Fehrenbach mit Auszeichnungen von den baden-württembergischen Tischtennis-Meisterschaften der Menschen mit Behinderung zurück.

Beim Championat in Offenburg erzielte der Vorsitzende und Behindertenobmann des Ortsverbands Furtwangen den dritten Platz im Senioren-Einzel. Nach Siegen in drei Spielen mit 3:0 bei 9:0 Sätzen, hatte Fehrenbach erst im Halbfinale gegen den Stuttgarter August Peschel verloren und abschließend noch Platz drei erzielen können. Noch besser lief es beim Senioren-Doppel. Hier gewann Gerhard Fehrenbach zusammen mit seinem Partner Manfred Drescher aus Sölingen das Halbfinale mit 3:1. Auch das Finale in der Offenburger

DJK-Sporthalle konnte das Duo mit 3:1 für sich entscheiden und so die baden-württembergische Meisterschaft erringen.

Fehrenbach spielt trotz seiner Gehbehinderung schon von Jugend an Tischtennis. Während er früher als Aktiver an Rundenwettkämpfen teilnahm, widmet sich der mittlerweile 61-jährige heute ganz dem Behindertensport. Nicht weniger als 15 deutsche Meistertitel – im Einzel, im Doppel oder mit der Mannschaft – konnte Gerhard Fehrenbach zwischenzeitlich schon gewinnen, ebenso einen Europameistertitel. Des Weiteren konnte der sportliche VdK-Ortsverbandsvorsitzende und offizielle Behindertenvertreter der Stadt Furtwangen etliche hervorragende Platzierungen erzielen. (Wir berichteten mehrfach.)

Wie Gerhard Fehrenbach, der für die TTG Furtwangen antritt, gegenüber der Redaktion bekannte, seien ihm seine jüngsten Leistungen in Offenburg trotz geringen Trainings geglückt.